

Architektonische Rundschau

SKIZZENBLÄTTER

AUS ALLEN GEBIETEN DER BAUKUNST

HERAUSGEGEBEN

VON

Ludwig Eisenlohr und Carl Weigle

ARCHITEKTEN IN STUTTGART.

→ 7. Jahrgang 1891. ←

6. Heft.

Monatlich eine Lieferung zum Preise von Mark 1.50.

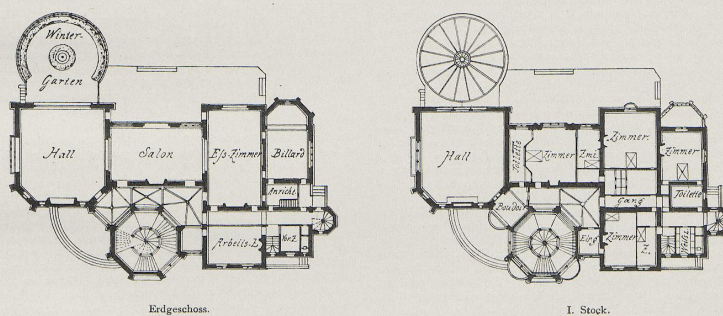
INHALT.

Tafel 41. Landesdenkmal bei Wörth-Fröschweiler im Elsass für die im Feldzuge 1870-71 in Frankreich gefallenen Bayern von Architekt Professor F. Thiersch und Bildhauer Professor W. Rümman in München.

Bei dem am 15. Januar 1886 zur Entscheidung gelangten Wettbewerb für das Bayerndenkmal in Wörth wurde der

gelegenen Militärfriedhofe zur Aufstellung gelangte, ist zur Aufnahme der exhumierten Gebeine der Gefallenen als gewölbtes Ossuarium durch eine Metallthüre zugänglich gemacht.

Der Stufenunterbau ist aus Granit, der ganze Aufbau aus hellem Kelheimer Kalkstein ausgeführt, während die Figurengruppe, der Löwe und die beiden Reliefs mit den Schrift-



Grundrisse zum Schloss Valorcé; erbaut von Architekt Tubeuf in Paris.

erste Preis dem von dem Bildhauer W. Rümman und dem Architekten Professor Friedrich Thiersch gemeinschaftlich bearbeiteten Entwürfe zuerkannt und am 28. März desselben Jahres den Verfassern die Ausführung des Denkmals übertragen.

Die Enthüllung des Denkmals fand in feierlicher Weise am Jahrestage der Schlacht von Wörth — 6. August 1889 — statt. Der breite Unterbau des Denkmals, welches in dem tief-

gelegenen Militärfriedhofe zur Aufstellung gelangte, ist zur Aufnahme der exhumierten Gebeine der Gefallenen als gewölbtes Ossuarium durch eine Metallthüre zugänglich gemacht.

Der Stufenunterbau ist aus Granit, der ganze Aufbau aus hellem Kelheimer Kalkstein ausgeführt, während die Figurengruppe, der Löwe und die beiden Reliefs mit den Schrift-

Die Architektur unsrer Abbildung ist von Architekt H. Pfeifer, das Figürliche und der Hintergrund von Kunstmaler Franz Stuck in München gezeichnet.